

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit



HR Consulting & Compliance
Zeitarbeit. Intelligent & sicher.

A. Gesetzlichen Grundlagen

1. Der Grundsatz

§11 BurlIG: „Das Urlaubsentgelt bemisst sich nach dem durchschnittlichen Arbeitsverdienst, das der Arbeitnehmer in den letzten dreizehn Wochen vor dem Beginn des Urlaubs erhalten hat, mit Ausnahme des zusätzlich für Überstunden gezahlten Arbeitsverdienstes.“

Das heißt:

a) Um eine vereinfachte Berechnung durchzuführen wird, als Referenzzeitraum, auf die Arbeitsverdienste der letzten 3 Monate zurückgegriffen. Bestand die Beschäftigung noch keine 3 Monate, so wird der kürzere Zeitraum zugrunde gelegt.

b) **Überstundenzuschläge, Spesen, Reisekosten, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie Einmalzahlungen sind aus der Durchschnittsberechnung ausgeschlossen.** Alle anderen Zulagen, Zuschläge, Stunden und Zeitkonten, die im Rahmen des Referenzzeitraums erarbeitet wurden, sind Basis für die Berechnung des Durchschnitts.

2. Die Unabdingbarkeit

§13 BurlIG: „Im übrigen kann, abgesehen von § 7 Abs. 2 Satz 2, von den Bestimmungen dieses Gesetzes nicht zuungunsten des Arbeitnehmers abgewichen werden.“

Das heißt:

Hier wird festgelegt, dass weder in Tarifverträgen oder in Einzelverträgen, noch bei der Abrechnung von den Regeln des §11 (was Zeitraum und Inhalt angeht) zuungunsten des Arbeitnehmers abweichen darf. Es besteht ein klarer Anspruch auf die in §11 festgelegte Art der Durchschnittsberechnung.

3. Die Besonderheit

§11 BurlIG: „Bei Verdiensterhöhungen nicht nur vorübergehender Natur, die während des Berechnungszeitraums oder des Urlaubs eintreten, ist von dem erhöhten Verdienst auszugehen. Verdienstkürzungen, die im Berechnungszeitraum infolge von Kurzarbeit, Arbeitsausfällen oder unverschuldeter Arbeitsversäumnis eintreten, bleiben für die Berechnung des Urlaubsentgelts außer Betracht.“

B. Die korrekte Umsetzung

Die Durchschnittsberechnung sollte mit Softwareunterstützung korrekt erfolgen, da sonst sowohl den Mitarbeiter Arbeitsentgelt vorenthalten wird. Gleichzeitig würde auch der strafrechtlich relevante Tatbestand der Hinterziehung von Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträgen erfüllt werden.

Die richtige Zuordnung der Lohnarten für die Durchschnittsberechnung ist entscheidend. Seriöse Softwarelösungen für Zeitarbeit stellen diese Zuordnung den Anwendern zur Verfügung. Wenn die Zuordnung der in den Durchschnitt fließenden Lohnarten korrekt erfolgt, darf es nur zwei Algorithmen (Berechnungsmethoden) als Varianten für die Durchschnittsberechnung geben (Variante 1: Zeitkontenstunden werden als gezahlt in die Durchschnittsberechnung einbezogen Variante 2: Zeitkonten werden separat im Durchschnitt berechnet und die ermittelten Stunden werden in das Zeitkonto ein- oder abgebucht).

Das von uns zur Verfügung gestellte Kontrollmodul berechnet die Tagessätze für die Durchschnittsbezahlung (Stunden X Stundenlohn). Daher muss nur im Vergleich zwischen Ist und Soll der Stundensatz mit der Anzahl der Tage multipliziert werden. Die Einzelvergleiche mit Durchschnittsstunden und Durchschnittsstundenlohn sind somit nicht notwendig.

Die korrekten, rechtskonformen Berechnungsmöglichkeiten sind hier dargestellt:

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit



HR Consulting & Compliance
Zeitarbeit. Intelligent & sicher.

1. Variante - ohne separate Zeitkontenberechnung für die Durchschnittsberechnung

Alle gearbeiteten Stunden (auch die ins Zeitkonto fließen) werden mit ihren jeweiligen Werten für die Durchschnittsberechnung verwendet. Formel:

Der Gesamtverdienst ohne Spesen Üstd-Zuschläge und Einmalzahlung inkl. des Werts der Zeitkontenzuflüsse der letzten 3 Monate in €

= Lohnanspruch je Tag

65 Tage (5 Tage in der Woche X 13 Wochen)

Beispiel:

Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld	Betrag für Durchschnittsberechnung	
1. Vormonat 2017/8	1.838,19 €	65,00 €	4,93 €	0,00 €	0,00 €	1.768,26 €	
2. Vormonat 2017/7	1.556,58 €	70,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.486,58 €	
3. Vormonat 2017/6	2.050,66 €	65,00 €	0,00 €	0,00 €	150,00 €	1.835,66 €	
* z.B. Werkzeuggeld	Entgeltsumme des Referenzzeitraumes					5.090,50 €	
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung							78,32 €

2. Variante – mit separater Zeitkontenberechnung

Die zweistufige Berechnung des Durchschnitts erfasst zum Einem die Auszahlungs- und eine Zeitkontenkomponente (was in den vorangegangenen 3 Monaten als Bruttolohn bezahlt wurde und was auf Zeitkonten geflossen ist):

Schritt 1 Formel:

Der Gesamtverdienst ohne Spesen Üstd-Zuschläge und Einmalzahlung ohne Wert der Zeitkontenzuflüsse der letzten 3 Monate in €

= Lohnanspruch je Durchschnittstag

65 Tage (5 Tage in der Woche X 13 Wochen)

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit



Beispiel wie oben:

Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld	Betrag für Durchschnittsberechnung	
1.Vormonat 2017/8	1.838,19 €	65,00 €	4,93 €	0,00 €	0,00 €	1.768,26 €	
2.Vormonat 2017/7	1.556,58 €	70,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1.486,58 €	
3. Vormonat 2017/6	2.050,66 €	65,00 €	0,00 €	0,00 €	150,00 €	1.835,66 €	
* z.B. Werkzeuggeld	Entgeltsumme des Referenzzeitraumes					5.090,50 €	
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						78,32 €	

Schritt 2 Formel für Zeitkonten:

Nettozuwachs der Zeitkonten der letzten 3 Monate (also alle Zu- und Abgänge)

65 Tage (5 Tage in der Woche X 13 Wochen)

= Zufluss ZK-Stunden je Durchschnittstag

	Zufluss zum Zeitkonto	Abfluss vom Zeitkonto	Nettowert für Durchschnitt
1.Vormonat	0,00	0,00	0,00
2.Vormonat	28,00	0,00	28,00
3. Vormonat	0,00	7,00	-7,00
Summe Stunden			21,00
geteilt durch Anzahl Tage			65
Zeitkontenzuwachs je Tag in Stunden			0,32

Sind Mitarbeiter/innen weniger als 3 Vormonate beschäftigt, wird der Gesamtverdienst durch die Anzahl der seit dem Eintritt ermittelten Arbeitstage geteilt. **Beide Methoden kommen übrigens zum gleichen Ergebnis.**

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit

Unser neues Excel-Tool in der Version 3.0

Unser weiter entwickeltes Tool dient nun nicht mehr nur zur Kontrolle von Durchschnittswerten, sondern auch für die Berechnung laufender Durchschnittswerte im Abrechnungsmonat bei variablem Lohn oder Gehaltsempfängern.

Das neue Modul – Erklärung an Beispielen

Mit dem Kontrollmodul können, wie zuvor, bezahlte Durchschnittswerte einzelner Monate überprüft werden. Dabei werden Anspruch für Urlaub und Krankheit der gezahlten Vergütung gegenübergestellt.

Die neue Kontrolltabelle

Die geänderten „Kopfdaten“ sind hier dargestellt:

Tariflicher Stundenlohn		12,00 €	Name	Paul Meier – Hohenstein	
Separater Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	J	Monat	Mai 2018	
Anzahl der Kranktage im Abrechnungsmonat		6,00	In Abrechnung gezahlt	711,00 €	
Anzahl der Urlaubstage im Abrechnungsmonat		7,00	In Abrechnung gezahlt	822,00 €	

Fall 1: Neben den Tageswerten für einen Durchschnittstag (in Geld ausgezahlt), sollen die für einen Durchschnittstag ermittelten Zeitkontenwerte ins Zeitkonto eingebucht werden

Kontrolle der Tagessätze bei der der Durchschnittsberechnung (Urlaub und Krankheit)							Vers. 3,0			
Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet					Hellgelb sind Ergebnisfelder		Tagessatzberechnung bei Zeitkonten in Stunden			
Tariflicher Stundenlohn		12,00 €	Name	Paul Meier – Hohenstein		Alle Bewegungen des Zeitkontos werden hier aufgezeichnet.				
Separater Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	j	Monat	Mai 2018		Ausgezählte Zeitkonten werden beim Gesamtbrutto nicht abgezogen.				
Anzahl der Kranktage im Abrechnungsmonat		6,00	In Abrechnung gezahlt	711,00 €						
Anzahl der Urlaubstage im Abrechnungsmonat		7,00	In Abrechnung gezahlt	822,00 €						
Referenzmonat	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld	Betrag für Durchschnittsberechnung	Zufluss zum Zeitkonto	Abfluss vom Zeitkonto	Nettowert für Durchschnitt	
1.Vormonat	2.654,00 €	0,00 €	56,00 €	0,00 €	0,00 €	2.598,00 €	1.Vormonat	18,25	0,00	18,25
2.Vormonat	2.353,00 €	0,00 €	32,30 €	0,00 €	0,00 €	2.320,70 €	2.Vormonat	0,00	5,00	-5,00
3. Vormonat	2.879,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	300,00 €	2.579,00 €	3. Vormonat	22,00	0,00	22,00
* z. B. Werkzeuggeld, VWL										
Entgeltsumme des Referenzzeitraumes						7.497,70 €	Summe Stunden		35,25	
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65	geteilt durch Anzahl Tage		65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						115,35 €	Zeitkontenzuwachs je Tag in Stunden		0,54	
Anspruch für die Urlaubstage	692,10 €		Anspruch für die Krankheitstage	807,44 €		Zeitkontenzuwachs gesamt einbuchen in Stunden		7,05		
Vergütung für die Urlaubstage	711,00 €		Vergütung für die Krankheitstage	822,00 €		Wert Zeitkontenzuwachs für Urlaub				
Differenz	18,90 €		Differenz	14,56 €		Wert Zeitkontenzuwachs für Kranktage				

1. Zk - Stunden für den Durchschnitt extra berechnet und dem Zeitkonto zugeführt

Im unteren Quadrant links werden die Differenzen zwischen Anspruch und realer Zahlung dargestellt.

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit

Einbuchung der Zeitkontenwerte für den Vergleich, stehen im Quadrant rechts unten:

Zeitkontenzuwachs gesamt einbuchen in Stunden	7,05
--	-------------

Fall 2: Die Zeitkontenwerte werden ermittelt, jedoch zusammen mit dem Durchschnittssatz pro Tag ausbezahlt

Die dafür notwendige Einstellung in den „Kofdaten“:

Separater Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	N
---	--------------	----------

Dann ergeben sich folgende Werte:

Kontrolle der Tagessätze bei der Durchschnittsberechnung (Urlaub und Krankheit)							Vers. 3,0			
Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet					Hellgelb sind Ergebnisfelder		Tagessatzberechnung bei Zeitkonten in Stunden			
Tariflicher Stundenlohn		12,00 €	Name	Paul Meier – Hohenstein			Alle Bewegungen des Zeitkontos werden hier aufgezeichnet.			
Separater Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	N	Monat	Mai 2018			Ausgezählte Zeitkonten werden beim Gesamtbrutto nicht abgezogen.			
Anzahl der Kranktage im Abrechnungsmonat		6,00	In Abrechnung gezahlt	711,00 €						
Anzahl der Urlaubstage im Abrechnungsmonat		7,00	In Abrechnung gezahlt	822,00 €						
Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld	Betrag für Durchschnittsberechnung	Zufluss zum Zeitkonto	Abfluss vom Zeitkonto	Nettowert für Durchschnitt	
1.Vormonat	2.654,00 €	0,00 €	56,00 €	0,00 €	0,00 €	2.598,00 €	1.Vormonat	18,25	0,00	18,25
2.Vormonat	2.353,00 €	0,00 €	32,30 €	0,00 €	0,00 €	2.320,70 €	2.Vormonat	0,00	5,00	-5,00
3. Vormonat	2.879,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	300,00 €	2.579,00 €	3. Vormonat	22,00	0,00	22,00
* z. B. Werkzeuggeld, VWL										
Entgeltsumme des Referenzzeitraumes						7.497,70 €	Summe Stunden		35,25	
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65	geteilt durch Anzahl Tage		65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						115,35 €	Zeitkontenzuwachs je Tag in Stunden		0,54	
Anspruch für die Urlaubstage	731,14 €	inkl. Zeitkonten	Anspruch für die Krankheitstage	853,00 €	inkl. Zeitkonten	Zeitkontenzuwachs gesamt einbuchen in Stunden				
Vergütung für die Urlaubstage	711,00 €		Vergütung für die Krankheitstage	822,00 €		Wert Zeitkontenzuwachs für Urlaub		45,55 €		
Differenz	-20,14 €		Differenz	-31,00 €		Wert Zeitkontenzuwachs für Kranktage		39,05 €		

¹ Zk - Stunden für den Durchschnitt extra berechnet und dem Zeitkonto zugeführt

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit



HR Consulting & Compliance
Zeitarbeit. Intelligent & sicher.

Das neue Modul - Berechnung der Tagessätze bei der Durchschnittsberechnung im abzurechnenden Monat bei variablem Einkommen

Die Eintragungen der Vormonate werden genau so eingepflegt, wie bei der Kontrollversion. Da jedoch auch der Durchschnitt im laufenden Monat berechnet werden soll, sind im „Kopffeld“ die Eintragungen etwas anders. Die monatlichen Soll-Stunden und die geleisteten Ist-Stunden sind hier einzutragen.

Fall 1: Mit separatem Zeitkontenzuwachs

Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet		Hellgelb sind Ergebnisfelder	
Tariflohn	12,50 €	Name:	Paul Meier
Anzahl der zu bezahlenden Urlaubstage	6,00	Personalnummer	4711
Anzahl der zu berechnenden Kranktage	7,00	Monat der Abrechnung	Mai 2018
Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹ (J/N)	J	Soll - Stunden Monat	160,00 ←
		Ist - Stunden im Monat	174,00 ←

Daraus ergibt sich folgendes Bild:

Laufende Berechnung der Tagessätze bei der Durchschnittsberechnung (Urlaub und Krankheit)							Löhne vers.3.0			
Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet					Hellgelb sind Ergebnisfelder		Tagessatzberechnung bei Zeitkonten in Stunden			
Tariflohn	12,50 €	Name:	Paul Meier		Alle Bewegungen des Zeitkontos werden hier aufgezeichnet.					
Anzahl der zu bezahlenden Urlaubstage	6,00	Personalnummer	4711		Ausgezählte Zeitkonten werden beim Gesamtbrutto nicht abgezogen.					
Anzahl der zu berechnenden Kranktage	7,00	Monat der Abrechnung	Mai 2018							
Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹ (J/N)	J	Soll - Stunden Monat	160,00							
		Ist - Stunden im Monat	174,00							
Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug von nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld Einmalprämien	Betrag für Durchschnittsberechnung		Zufluss zum Zeitkonto	Abfluss vom Zeitkonto	Nettowert für Durchschnitt
1.Vormonat	3.200,00 €	0,00 €	58,90 €	0,00 €	300,00 €	2.841,10 €	1.Vormonat	18,25	0,00	18,25
2.Vormonat	2.800,00 €	120,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.680,00 €	2.Vormonat	0,74	0,00	0,74
3. Vormonat	2.650,00 €	0,00 €	23,50 €	0,00 €	0,00 €	2.626,50 €	3. Vormonat	0,00	0,00	0,00
* z. B. Werkzeuggeld, VWL						Entgeltsumme des Referenzzeitraumes	8.147,60 €	Summe Stunden		18,99
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65	geteilt durch Anzahl Tage		65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						125,35 €	Zeitkontenzuwachs je Tag in Stunden		0,29	
Urlaubstage	6,00	Krankheitstage	7,00	Tagessätze je		125,35 €	Zeitkontenzuwachs für Durchschnitt einbuchen		3,80	
Vergütung für die Urlaubstage	752,09 €	Vergütung für die Krankheitstage	877,43 €				Zeitkonten für den laufenden Monat einbuchen		14,00	
Ausgezählte Zeitkonten aus lauf. Monat										

1. Zk - Stunden für den Durchschnitt extra berechnet und dem Zeitkonto zugeführt

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit

Fall 2: Ohne separatem Zeitkontenzuwachs

Der notwendige Eintrag in den Kopfdaten dazu:

Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet		Hellgelb sind		Ergebnisfelder	
Tariflohn	12,50 €	Name:	Paul Meier		
Anzahl der zu bezahlenden Urlaubstage	6,00	Personalnummer	4711		
Anzahl der zu berechnenden Kranktage	7,00	Monat der Abrechnung	Mai 2018		
Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	Soll - Stunden Monat	160,00		
	N	Ist - Stunden im Monat	174,00		

Daraus ergibt sich folgendes Bild:

Laufende Berechnung der Tagessätze bei der Durchschnittsberechnung (Urlaub und Krankheit)							Löhne vers.3.0			
Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet			Hellgelb sind		Ergebnisfelder		Tagessatzberechnung bei Zeitkonten in Stunden			
Tariflohn	12,50 €	Name:	Paul Meier		Alle Bewegungen des Zeitkontos werden hier aufgezeichnet.					
Anzahl der zu bezahlenden Urlaubstage	6,00	Personalnummer	4711		Ausgezählte Zeitkonten werden beim Gesamtbrutto nicht abgezogen.					
Anzahl der zu berechnenden Kranktage	7,00	Monat der Abrechnung	Mai 2018							
Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	Soll - Stunden Monat	160,00							
	N	Ist - Stunden im Monat	174,00							
Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug von nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld Einmalprämien	Betrag für Durchschnittsberechnung	Zufluss zum Zeitkonto	Abfluss vom Zeitkonto	Nettowert für Durchschnitt	
1.Vormonat	3.200,00 €	0,00 €	58,90 €	0,00 €	300,00 €	2.841,10 €	1.Vormonat	18,25	0,00	18,25
2.Vormonat	2.800,00 €	120,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.680,00 €	2.Vormonat	0,74	0,00	0,74
3. Vormonat	2.650,00 €	0,00 €	23,50 €	0,00 €	0,00 €	2.626,50 €	3. Vormonat	0,00	0,00	0,00
* z. B. Werkzeuggeld, VWL						Entgeltsumme des Referenzzeitraumes	8.147,60 €	Summe Stunden		18,99
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65	geteilt durch Anzahl Tage		65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						125,35 €	Zeitkontenzuwachs je Tag in Stunden		0,29	
Urlaubstage	6,00	Krankheitstage	7,00	Tagessätze je	125,35 €					
Vergütung mit ZK-Auszahlung	774,00 €	Vergütung mit ZK-Auszahlung	903,00 €							
Ausgezählte Zeitkonten aus lauf. Monat			14	12,50 €	175,00 €					
							Wert der aktuellen ausgezahlten ZK-Stunden in €		175,00 €	
							Wert der Durchschnitts - Urlaubsstunden in €		21,91 €	
							Wert der Durchschnitts - Kranksstunden in €		25,56 €	

¹ Zk - Stunden für den Durchschnitt extra berechnet und dem Zeitkonto zugeführt

Die jeweilige Durchschnittsberechnung einer Person sollte ausgedruckt und als Beleg in die Personalakte abgeheftet werden.

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit



HR Consulting & Compliance
 Zeitarbeit. Intelligent & sicher.

Das neue Modul - Berechnung der Tagessätze bei der Durchschnittsberechnung im abzurechnenden Monat bei Gehältern

Bei fixem Einkommen sind, mit Ausnahme einer Gehaltserhöhung, die monatlichen Bezüge fast immer gleich. Somit kann die Durchschnittsberechnung hauptsächlich über das Zeitkonto abgewickelt werden. Ein Monatsgehalt bezieht sich immer auf eine fixe Stundenanzahl eines Monats. Die Mehr- oder Minderstunden werden über das Zeitkonto abgewickelt. Somit könnte - bis zum einem tariflichen Grenzwert - auch die Durchschnittsberechnung über das Zeitkonto abgewickelt werden. Gehaltserhöhungen und Zeitkontoauszahlungen führen zu erhöhten Auszahlungen im jeweiligen laufenden Monat.

Fall 1: Abwicklung nur über das Zeitkonto – Das Gehalt bleibt gleich

Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet						Hellgelb sind Ergebnisfelder		Tagessatzberechnung bei Zeitkonten in Stunden			
Monatliches fixes Entgelt	3.400,00 €	Name:	Paul Meier			Alle Bewegungen des Zeitkontos werden hier aufgezeichnet.					
Für die Berechnung verwendeter Vergleichstagesatz	156,92 €	Personalnummer	4711			Ausgezählte Zeitkonten werden beim Gesamtbrutto nicht abgezogen.					
Anzahl der zu bezahlenden Urlaubstage	6,00	Monat der Abrechnung	Mai 2018								
Anzahl der zu berechnenden Kranktage	7,00	Soll - Stunden Monat	160,00								
Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹ (J/N)	J	Ist - Stunden im Monat	164,00								
Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug von nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld Einmalprämien	Betrag für Durchschnittsberechnung	1.Vormonat	Monatliche Ist-Stunden	Monatliche Soll-Stunden	Wert für den Durchschnitt	
1.Vormonat	3.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.400,00 €	1.Vormonat	184,00	160,00	24,00	
2.Vormonat	3.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.400,00 €	1.Vormonat	150,00	160,00	-10,00	
3. Vormonat	3.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.400,00 €	1.Vormonat	165,00	160,00	5,00	
* z. B. Werkzeuggeld, VWL						Entgeltsumme des Referenzzeitraumes	10.200,00 €		Summe Stunden		19,00
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65		geteilt durch	Anzahl Tage	65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						156,92 €		Zeitkontenzuwachs je Durchschnittstag in Stunden		0,29	
Anzahl der Urlaubstage	6,00	Anzahl der Kranktage		7,00		Zeitkontenzuwachs inkl. des laufenden Monat in Stunden auf das Zeitkonto buchen					
Ist - Tagessatz	156,92 €	Ist - Tagessatz		156,92 €							
Soll - Tagessatz	156,92 €	Soll - Tagessatz		156,92 €							
Differenz	0,00 €	Differenz		0,00 €							

Hier könnte man sogar auf die Eintragungen der Bruttobezüge der Vormonate verzichten und nur die monatlichen Ist-Stunden eintragen.

Die jeweilige Durchschnittsberechnung einer Person sollte ausgedruckt und als Beleg in die Personalakte abgeheftet werden.

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit

Fall 2: Abwicklung über das Zeitkonto und Auszahlung im laufenden Monat. Grund: Das Gehalt hat sich im Vormonat erhöht.

Laufende Berechnung der Tagessätze bei der der Durchschnittsberechnung (Urlaub und Krankheit) Gehälter vers.3.0						Tagessatzberechnung bei Zeitkonten in Stunden				
Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet			Hellgelb sind Ergebnisfelder							
Monatliches fixes Entgelt	3.600,00 €	Name:	Paul Meier			Alle Bewegungen des Zeitkontos werden hier aufgezeichnet. Ausgezählte Zeitkonten werden beim Gesamtbrutto nicht abgezogen.				
Für die Berechnung verwendeter Vergleichstagesatz	166,15 €	Personalnummer	4711							
Anzahl der zu bezahlenden Urlaubstage	6,00	Monat der Abrechnung	Mai 2018							
Anzahl der zu berechnenden Kranktage	7,00	Soll - Stunden Monat	160,00							
Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	J	Ist - Stunden im Monat	164,00						
Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug von nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld Einmalprämien	Betrag für Durchschnittsberechnung	1.Vormonat	Monatliche Ist-Stunden	Monatliche Soll-Stunden	Wert für den Durchschnitt
1.Vormonat	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.600,00 €	1.Vormonat	184,00	160,00	24,00
2.Vormonat	3.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.400,00 €	1.Vormonat	150,00	160,00	-10,00
3. Vormonat	3.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.400,00 €	1.Vormonat	165,00	160,00	5,00
* z. B. Werkzeuggeld, VWL						Entgeltsumme des Referenzzeitraumes	Summe Stunden		19,00	
10.400,00 €						geteilt durch		Anzahl Tage	65	
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch		Anzahl Tage	65	
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						160,00 €		Zeitkontenzuwachs je Durchschnittstag in Stunden		0,29
Anzahl der Urlaubstage	6,00				Anzahl der Kranktage	7,00	Zeitkontenzuwachs inkl. des laufenden Monat in Stunden auf das Zeitkonto buchen			
Ist - Tagessatz	160,00 €				Ist - Tagessatz	160,00 €				
Soll - Tagessatz	166,15 €				Soll - Tagessatz	166,15 €				
Differenz	36,92 €				Differenz	43,08 €				

¹ Zk - Stunden für den Durchschnitt extra berechnet und dem Zeitkonto zugeführt

In diesem Fall müssten für Krankheit und Urlaub 80,00 € im laufenden Monat zur Auszahlung in der Abrechnung kommen. Der Zeitkontenzuwachs im Rahmen der Durchschnittsberechnung bleibt.

Die jeweilige Durchschnittsberechnung einer Person sollte ausgedruckt und als Beleg in die Personalakte abgeheftet werden.

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit

Fall 3: Abwicklung über Auszahlung im laufenden Monat. Grund: Das Gehalt hat sich im Vormonat erhöht und die Zeitkonten sollen ausgezahlt werden

Wichtiger Eintrag:

Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	N
--	-------	---

Das Bild sieht dann so aus:

Laufende Berechnung der Tagessätze bei der der Durchschnittsberechnung (Urlaub und Krankheit) Gehälter vers.3.0										
Einträge nur die die weissen Felder. Rest wird automatisch berechnet				Hellgelb sind Ergebnisfelder		Tagessatzberechnung bei Zeitkonten	in Stunden			
Monatliches fixes Entgelt	3.600,00 €	Name:	Paul Meier		Alle Bewegungen des Zeitkontos werden hier aufgezeichnet.					
Für die Berechnung verwendeter Vergleichstagesatz	166,15 €	Personalnummer	4711		Ausgezählte Zeitkonten werden beim Gesamtbrutto nicht abgezogen.					
Anzahl der zu bezahlenden Urlaubstage	6,00	Monat der Abrechnung	Mai 2018							
Anzahl der zu berechnenden Kranktage	7,00	Soll - Stunden Monat	160,00							
Mit separatem Zeitkontenzuwachs ¹	(J/N)	N	Ist - Stunden im Monat	164,00						
Referenzmonate	Gesamtbrutto aus der Monatsabrechnung	Abzug Spesen, Reisekosten, Fahrgelder	Abzug Überstunden-Prozente	Abzug von nicht die Entlohnung betreffenden Zahlungen*	Abzug Weihnachts- oder Urlaubsgeld Einmalprämien	Betrag für Durchschnittsberechnung	Monatliche Ist-Stunden	Monatliche Soll-Stunden	Wert für den Durchschnitt	
1.Vormonat	3.600,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.600,00 €	184,00	160,00	24,00	
2.Vormonat	3.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.400,00 €	150,00	160,00	-10,00	
3. Vormonat	3.400,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.400,00 €	165,00	160,00	5,00	
* z. B. Werkzeuggeld, VWL						Entgeltsumme des Referenzzeitraumes	10.400,00 €		Summe Stunden	19,00
3 Monate = 65 Tage im Schnitt, bei kürzerer Beschäftigung genau zählen						geteilt durch die Anzahl Tage	65		geteilt durch Anzahl Tage	65
Tagessatz für die Durchschnittsberechnung						160,00 €	Zeitkontenzuwachs je Durchschnittstag in Stunden		0,29	
Anzahl der Urlaubstage	6,00	Anzahl der Kranktage		7,00	Wert der Durchschnitts - Urlaubsstunden in €		90,00 €			
Ist - Tagessatz	160,00 €	Ist - Tagessatz		160,00 €	Wert der Durchschnitts - Urlaubsstunden in €		39,46 €			
Soll - Tagessatz	166,15 €	Soll - Tagessatz		166,15 €	Wert der Durchschnitts-Krankstunden in €		46,04 €			
Differenz	33,31 €	inkl. ZK-Stunden		Differenz	39,88 €	inkl. ZK-Stunden				
Ausgezählte Zeitkonten aus lauf. Monat	4	22,50 €		90,00 €						

¹ Zk - Stunden für den Durchschnitt extra berechnet und dem Zeitkonto zugeführt

Die jeweilige Durchschnittsberechnung einer Person wird ausgedruckt und als Beleg in die Personalakte abgeheftet.

Korrekte Durchschnittsberechnung in der Zeitarbeit bei Urlaub und Arbeitsunfähigkeit

Bei laufender Abrechnung für fixe Monatseinkommen liefern wir als Hilfestellung eine Übersicht über die Zeitkontenentwicklung mit.

Beispiel:

			Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun
Name	Müller	Soll-Stunden	176	176	176	176	176	176
Gehalt	3.500,00 €	Ist-Stunden	154	176	182	200		
Soll-Stunden	176	manuelle Abbuchung			20			
Zeitkonten AB	0	Zeitkontenbestand	-22	-22	-36	-12		

Außerdem gibt es eine Übersichtstabelle für Durchschnittswerte bei variablen Einkommen.

		Jan	Feb	Mär	Apr	Mai
	Durchschnittsgehalt	2.456,00 €	2.470,00 €	2.134,00 €	2.372,00 €	
Meier	Zufluss zum ZK	12	5	0	12	
AB ZK in Stunden	Abfluss vom ZK	0	0	5	0	
98	Zeitkontenentwicklung	110	115	110	122	122

Das neue Tool zur Durchschnittsberechnung können Sie unter info@mwz-compliance.de – Stichwort Durchschnittsberechnung vers.3.0 – anfordern. **Bei Bestellung erklärt sich der Besteller damit einverstanden, dass eine Schutzgebühr von 300,00 € plus MWST fällig wird. Diese Schutzgebühr ist als Vorkasse zu leisten.**